

Fachpraxis für Tierpathologie

Dr. Wolf v. Bomhard, FTA Pathologie, Dipl. ECVP

Dr. Stephan Pfleghaar, FTA Pathologie

A: 1663 / F: 02252830348 / ET: / EL: / V: 5 /

Fachpraxis für Tierpathologie - PF 210502 - 80675 München

V-Nr.: 36672 / 2013

Frau

Dr. med. vet. G. Rüsing

Frankengraben 21

D -53909 Zülpich

Patient: DSH

Patientinfo: 10 J., mk

Besitzer: HUNDEFREUNDE ICH WILL

Patient-Nr.: Leo

Ident-Nr.:

Material: Unterhautknoten Extremität

Eingang: 29.07.13 MO Rt/vF Ausgang: DI 30.07.13 el/ois

Vier zusammen 5,5 g schwere, gut kirsch kern- bis knapp mandel kerngroße, festelastische Gewebstücke mit ausgefaserter, beiger, partiell bräunlicher Oberfläche. Im Schnitt homogene bzw. angedeutet knollig unterteilte, hellgraue, partiell verwaschene, beige-bräunliche Schnittfläche. Excisionsränder wegen Teileinsendung nicht beurteilbar.

Entnommen für die histologische Untersuchung: je 1 Quer- bzw. Längsschnitt.

In den histologischen Präparaten Infiltration mit dicht beieinanderliegenden spindeligen Zellen mit Anisonukleose und Kernpolymorphie. Eingestreut zahlreiche Mitosen und teils ausge-dehnte Nekrosefelder. Immer wieder perivaskuläre Wirbelbildung.

BEURTEILUNG:

Teilstücke eines Spindelzellsarkoms aus der Unterhaut am Oberschenkel.

Grad III – HIGH GRADE (Graduierung von Weichteilsarkomen nach Trojani).

Im Durchschnitt mehr als 19 Mitosen pro 10 Gesichtsfelder.

In den Schnittebenen mehr als 50% nekrotische Areale.

Excisionsränder nicht beurteilbar.

KRITISCHER BERICHT:

Es handelt sich um einen malignen mesenchymalen Tumor, wobei ein Fibrosarkom mit peritheliomartigen Strukturen / Hämangioperizytom aufgrund der perivaskulären Wirbelbildung favorisiert wird. Bei Grad-III-Weichteilsarkomen kann es auch bei weiten Abtragungsrändern zum Rezidiv kommen. Die Metastasierungsgefahr steigt mit dem Grad des Tumors an. Nach der vollständigen Excision des Knotens wird eine engmaschige Überwachung des Patienten empfohlen.

Im vorliegenden Material kein Hinweis auf einen Mastzellentumor.

Befundet durch Dr. Eva Ludwig, FTÄ für Pathologie

Telefon: (089) 580 0221

Telefax: (089) 580 8925

www.tierpathologie-vonbomhard.de

Brief:

Postfach 21 05 02

80675 München

Päckchen:

Hartelstr. 30

80689 München